

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2008-10-28

Dezernat/ Amt: Gesellschaft für  
Beteiligungsverwaltung  
Bearbeiter: Herr Kutzner  
Telefon: 633 - 1172

### Beschlussvorlage Drucksache Nr.

öffentlich

02281/2008

### Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss  
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung  
Hauptausschuss  
Stadtvertretung

### Betreff

Jahresabschluss 2007 Kita gGmbH

### Beschlussvorschlag

1. Dem vorgelegten Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) der Kita gGmbH für das Geschäftsjahr 2007 wird zugestimmt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 241.270,14 € wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet.
3. Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.
4. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
5. Zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2008 wird die BDO Heßler Mosebach AG bestellt.

### Begründung

#### 1. Sachverhalt / Problem

Die Städtische Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Schwerin gemeinnützige GmbH – Kita gGmbH hat den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2007 bis zum 31.12.2007 vorgelegt.

Zum 31.12.2007 wird eine Bilanzsumme von 3.953.400,17 € und ein Jahresüberschuss von 241.270,14 € ausgewiesen.

Dieses positive Ergebnis ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass eine durchschnittliche Auslastung der Einrichtungen von 97% erreicht werden konnte und damit die Umsatzerlöse höher ausgefallen sind als geplant. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Umsatzerlöse um 136 T€ ( rund 1%) gestiegen. Insbesondere die außerordentlich gute Auslastung der einzelnen Einrichtungen hat zu einer wesentlichen verbesserten

Erlössituation geführt.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss soll mit dem bestehendem Gewinnvortrag verrechnet und in Höhe von 1.089.124,56 € auf neue Rechnung 2008 vorgetragen werden.

Da es sich bei der Gesellschaft um ein gemeinnütziges Unternehmen handelt, scheidet eine Ausschüttung an die Gesellschafter aus.

Gemäß Gesellschafterbeschluss vom 14.12.2007 wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Heßler & Mosebach mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2007 beauftragt.

Dem Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2007 erteilte die Prüfungsgesellschaft den als Anlage beigefügten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Die Prüfungsgesellschaft hat mit dem Jahresabschluss 2007 das vierte Mal den Jahresabschluss geprüft. In der Regel sollte ein Wechsel des Abschlussprüfers nach Ablauf von 5 Jahren erfolgen. Daher wird die Prüfungsgesellschaft Heßler & Mosebach erneut als Abschlussprüfer vorgeschlagen.

Der Aufsichtsrat der Kita gGmbH hat den Jahresabschluss und die Bestellung des Abschlussprüfers in seiner Sitzung am 16.10.2008 beraten und unterbreitet der Gesellschafterversammlung den Vorschlag, den Jahresabschluss festzustellen, den Gewinn mit dem Gewinnvortrag zu verrechnen und der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen.

## **2. Notwendigkeit**

Gemäß § 46 GmbH-G in Verbindung mit den Regelungen des Gesellschaftsvertrages entscheidet die Gesellschafterversammlung über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Entlastung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat sowie über die Bestellung des Abschlussprüfers.

## **3. Alternativen**

-

## **4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien**

-

## **5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz**

=

## **6. Finanzielle Auswirkungen**

-

**über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr**

**Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:**

-

**Deckungsvorschlag**

**Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:**

-

**Anlagen:**

Jahresabschluss 2007

gez. Dieter Niesen  
Beigeordneter

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff  
1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters